

# Niederschrift Nr. 6

über die **öffentliche** Sitzung  
des Amtsausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider  
am Montag, 25. März 2019, in der Gaststätte 'Zur Eiche' Dellstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Manfred Lindemann als Vorsitzender  
Frau Birgit Meier  
Herr Arne Jessen als Stellvertreter für Herrn Thorsten Reepenn  
Herr Erik Thomsen  
Herr Thorsten Eggers  
Frau Gabriele Beetz  
Herr Henning Vehrs als Stellvertreter für Herrn Max Thießen Ploog  
Frau Ursula Rink  
Herr Jens Uwe Franck  
Herr Uwe Harbeck  
Herr Dieter Lipski  
Frau Birgit Fröhlich  
Herr Norbert Rohwedder  
Herr Thomas Schittkowski  
Herr Lars Brauns  
Herr Rolf Thiede  
Frau Elke Jasper  
Herr Lars Paulsen  
Herr Volker Lorenzen  
Frau Petra Elmenthaler  
Herr Hans Peter Witt  
Herr Jens Peter Wiborg  
Herr Ronald Petersen  
Herr Marco Schmied  
Herr Peter Scheldorf  
Herr Johannes Heim  
Herr Heino Grimm  
Herr Hans Hermann de Freese  
Herr Martin Thedens  
Herr Sönke Kühl  
Herr Jens Lahrnsen  
Herr Jörn Walter  
Herr Bernd Bardekowsky  
Frau Anne Riecke  
Herr Thomas Thomsen  
Herr Norbert Arens  
Herr Dieter Kurzke  
Herr Manfred Dahl

## **Entschuldigt fehlen:**

Frau Marie-Luise Witt  
Frau Daniela Donarski  
Herr Max Thießen Ploog

Herr Thorsten Reepenn

**Als Gäste anwesend:**

Herr Klaus-Dieter Holm, ehemaliger Amtsvorsteher

Herr Burkhard Büsing, DLZ

**Von der Verwaltung:**

Herr Jan Christian Büddig, Amtsdirektor

Frau Sünje Jasper

Herr Heiko Kerber

Frau Britta Jensen

Frau Romana Lorenzen

Frau Ronja Steffen, Personalrat

Herr Florian Gude als Protokollführer

**Anzahl der anwesenden Mitglieder: 38 (von 40)**

**Heutige Gesamtstimmenzahl: 89 (von 93)**

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Herr Hennig Vehrs und Herr Arne Jessen werden zu Beginn der Sitzung vom Amtsvorsteher als stellvertretende Mitglieder des Amtsausschusses verpflichtet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

9. Erstellung einer Analyse "Wassertouristischer Potentiale an der Eider" zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

11. Personalangelegenheiten;

Personalbedarf für die Inselbetreuung des Schulstandorts Hennstedt auszuschließen, weil berechnete Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.02.2019
3. Mitteilungen
4. Entstehung von Mehrkosten für die Schulsozialarbeit und für die offene Ganztagschule an der Schule Hennstedt durch die VHS
5. Aufstockung der Stundenanzahl für die Schulsozialarbeit an der Grundschule Hennstedt
6. Änderung der Hauptsatzung; § 7 Gleichstellungsbeauftragte
7. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2018 bis 2022

8. Beschluss über die Eröffnungsbilanz des Amtes Eider zum 01.01.2013
9. Erstellung einer Analyse "Wassertouristischer Potentiale an der Eider"
10. Eingaben und Anfragen  
**nicht öffentlich:**
11. Personalangelegenheiten;  
Personalbedarf für die Inselbetreuung des Schulstandorts Hennstedt

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 2. Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.02.2019**

Gegen die Niederschrift Nr. 5 vom 27.02.2019 liegen keine Einwendungen vor.

### **TOP 3. Mitteilungen**

#### **Amtsvorsteher - Manfred Lindemann**

Die Kreisumlage für 2019 ist bei 34 % geblieben.

Die Feuerwehrezentrale wird auf der Strecke Heide Richtung Hemmingstedt entstehen.

Die Bürgermeister haben Checklisten für die Prüfung der Barrierefreiheit ihrer Wahllokale erhalten.

Er berichtet von der Möglichkeit einer Sammelaktion bei Bedarf von Bänken in den Gemeinden.

#### **Amtsleiter - Jan Christian Büddig**

Der Aufgabenbereich der kostenrechnenden Einrichtungen wurde nun in dem Geschäftsbereich IV angesiedelt.

Die Personalratswahl hat stattgefunden. Gewählt wurden Ronja Steffen, Kerstin Böhm, Corinna Hack, Ute Hein und Heiko Kerber.

Beim Kreis Dithmarschen findet eine Veranstaltung zum Thema Kita-Reform am 26.03.2019 statt.

#### **Vorsitzende Schulausschuss - Birgit Meier**

Der Schulausschuss arbeitet weiter daran, die Schüler aus der Hennstedter Umgebung von der Schule mit dem Bus nach Hause zu fahren.

Investitionen in die Schulen bedeuten eine höhere Attraktivität und deshalb auch höhere Schülerzahlen.

#### **Vorsitzender Hauptausschuss - Hans Peter Witt**

Der Hauptausschuss hat sich intensiv mit der Beratung des Amtshaushaltes befasst.

### **Stellv. Vorsitzende Tourismusausschuss - Petra Elmenthaler**

Die neue Tourismusbeauftragte Monja Thießen ist sehr aktiv und die Zusammenarbeit macht viel Spaß.

Für den Kohlanschnitt findet eine Besichtigung des Hofes Ufen in Karolinenkoog statt. Ein erstes Gespräch für die Veranstaltung hat auch schon stattgefunden.

Der Tourismusausschuss veranstaltet eine Busfahrt zwischen Lunden und Tellingstedt mit mehreren Zwischenstationen.

Der Amtsvorsteher bittet um rege Beteiligung und Präsenz bei den Kohltagen, auch bei der Vorbereitung.

### **Vorsitzender Bauausschuss - Thorsten Eggers**

Die Besichtigung der Eiderschule Dellstedt und Pahlen ist erfolgt. Der Schulleiter sprach ein Lob an das Amt aus. Die Schulen sind sehr gut ausgestattet und die Lehrer sind sehr zufrieden.

### **Stellv. Bürgermeister Gemeinde Dellstedt - Henning Vehrs**

Henning Vehrs spricht ein Grußwort der Gemeinde Dellstedt aus und berichtet über die Gemeinde bzw. über die aktuellen Themen in der Gemeinde.

Insbesondere berichtet er von dem Dorffilm, über die Verwirklichung eines Bauernhofkindergartens und von der Erschließung eines neuen Baugebietes.

## **TOP 4. Entstehung von Mehrkosten für die Schulsozialarbeit und für die offene Ganztagschule an der Schule Hennstedt durch die VHS**

Der Verein Volkshochschulen Dithmarschen e.V. ist der Träger des Offenen Ganztages und der Schulsozialarbeit am Schulstandort Hennstedt und stellt das Personal zur Betreuung der Schülerinnen und Schüler. Wie bereits in einem Gespräch am 20.11.2018 sowie im Schulausschuss am 26.02.2019 vorgetragen, beabsichtigt der Verein Volkshochschulen Dithmarschen e.V., vertreten durch Herrn Martin Giezelt, zwei Mitarbeiterinnen aufgrund ihrer Tätigkeiten höherzugruppieren bzw. innerhalb der Gehaltsstufe höherzustufen. Die Vergütung des Personals erfolgt in Anlehnung an den TVöD VKA e. Die Höhergruppierung erfolgt von Stufe 8/3 auf 9a/2. Hierdurch würden jährlich Personalmehrkosten in Höhe von 500,00 € entstehen.

Die Höherstufung innerhalb der Gehaltsstufe 9b erfolgt von 9b/3 auf 9b/4. Durch diese Stufenerhöhung würden jährlich Personalmehrkosten in Höhe von 6.600,00 € entstehen. Diese Mehrkosten von jährlich insgesamt 7.100,00 € würde zusätzlich vom Verein Volkshochschulen Dithmarschen e.V. in Rechnung gestellt werden. Seitens des Amtes ist nun zu entscheiden, ob die entstehenden Mehrkosten von jährlich insgesamt 7.100,00 € vom Amt getragen werden. Dieser Betrag würde sich bei tariflichen Veränderungen entsprechend erhöhen.

### **Beschluss:**

Das Amt KLG Eider stimmt den entstehenden Mehrkosten im Rahmen des Vertrages mit dem Verein Volkshochschulen Dithmarschen e. V. für den Offenen Ganztage und die Schulsozialarbeit am Standort Hennstedt in Höhe von jährlich 7.100,00 € zu.

### **Stimmenverhältnis:**

86 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

## **TOP 5. Aufstockung der Stundenanzahl für die Schulsozialarbeit an der Grundschule Hennstedt**

Am Schulstandort in Hennstedt, wie an allen Schulen des Amtes Eider, ist zur Betreuung von Schülern in Ergänzung zum Unterricht und nach Schulschluss Schulsozialarbeit in den täglichen Ablauf integriert. Hierzu ist ein Vertrag mit dem Verein Volkshochschulen Dithmarschen geschlossen. Welche Angebote hiermit verbunden sind, wurde in der letzten Schulausschusssitzung vom Verein vorgestellt. Bislang betreffen dieses Angebot und die vertragliche Regelung jedoch nur die Schüler/innen der Eider-Nordsee-Schule. Die Grundschule wurde seit organisatorischer Trennung der beiden Schulzweige bislang nicht gesondert vertraglich berücksichtigt. Bisher war es möglich, den Bedarf im vertraglich geregelten Umfang zu decken, da die Anzahl an zu betreuenden Schülern überschaubar war. Nunmehr hat die Schulleitung Bedarf an einem eigenen Angebot angemeldet, da die Anzahl an Schüler/innen mit erhöhtem Betreuungsbedarf zugenommen hat. Es wird ein Umfang von 30 Stunden benötigt. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Bedarf über eine Ergänzung des Vertrages mit dem Verein Volkshochschulen zu regeln, statt eigenes Personal einzustellen. Mit dem Verein wurde dieses bereits besprochen. Die 30 Stunden werden aller Voraussicht nach wie folgt angeboten:

20 Stunden werden mit einer bereits an der Schule beschäftigten Person geregelt. (Die Zuteilung dieser wird dann entsprechend verändert).

Es wird eine zusätzliche Person mit 10 Stunden der Schule zugewiesen, die 5 Stunden allgemeine Aufgaben und 5 Stunden Projektarbeit übernimmt.

Es werden für die Vertragsergänzung Kosten in Höhe von 43.000,00 € entstehen.

### **Beschluss:**

Für den Schulstandort Hennstedt wird für die Schulsozialarbeit der Grundschule zusätzliches Personal bewilligt. Um die personelle Ausgestaltung sicherzustellen, wird der vorhandene Vertrag mit dem Verein Volkshochschulen Dithmarschen um 30 Stunden erweitert. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt bereitgestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vertragsänderung mit dem Verein abzuschließen.

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 6. Änderung der Hauptsatzung; § 7 Gleichstellungsbeauftragte**

In der Sitzung vom 17.12.2018 hat der Amtsausschuss des Amtes KLG Eider beschlossen, gemäß der gesetzlichen Vorgaben nach § 22 a der Amtsordnung eine Vollzeitstelle im Stellenplan zu belassen und eine Vollzeitstelle für eine hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte auszuschreiben.

Teil dieses Beschlusses war die Anpassung des § 7 der Hauptsatzung. Diese Regelung enthält die Aufgaben, Befugnisse usw. für die Gleichstellungsbeauftragte im Amt KLG Eider.

Der Aufgabenkatalog der Gleichstellungsbeauftragten in der Hauptsatzung wurde konkretisiert und mit den Aufgaben, die auch in der Stellenausschreibung bzw. Stellenbeschreibung enthalten sind, abgestimmt.

In die Hauptsatzung von Ämtern mit mehr als 15.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, wenn keine Frauen besonders berücksichtigende Infrastruktur in den amtsangehörigen Gemeinden vorhanden ist, wie z.B. eigene Beratungsstellen, Frauenhaus, Betreuungsstellen usw., ist aufzunehmen, dass die Gleichstellungsbeauftragte hauptamtlich tätig ist.

Anderweitige dienstliche oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen dürfen nicht übertragen werden.

#### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss des Amtes KLG Eider beschließt die Änderung der Hauptsatzung für das Amt KLG Eider in der vorliegenden Form (2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung).

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 7. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2018 bis 2022**

#### **Haushaltssatzung des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider für das Haushaltsjahr 2019**

Aufgrund des § 18 der Amtsordnung und der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 25.03.2019 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### **§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	8.456.600 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	8.531.000 EUR
einem Jahresfehlbetrag von	-74.400 EUR
  
2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.249.600 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.432.500 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	813.000 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	1.736.100 EUR

festgesetzt.

#### **§ 2**

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	750.000 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	1.250.000 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	1.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	78,40 Stellen.

### § 3

Die Umlagegrundsätze für die Amtsumlage werden wie folgt festgesetzt:

a) von den Steuerkraftzahlen	
1. der Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	31 %
2. der Grundsteuer für Grundstücke (B)	31 %
3. der Gewerbesteuer	31 %
b) vom Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	31 %
c) vom Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	31 %
d) vom Anteil am Sonderausgleich	31 %
e) von den Schlüsselzuweisungen	31 %

### § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Amtsdirektor seine Zustimmung nach § 18 der Amtsordnung in Verbindung mit § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 2.500 EUR.

### § 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahme Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 20.000 EUR beträgt.

#### **Beschluss:**

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird beschlossen.
2. Der Haushaltsplan 2019, bestehend aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan sowie der Vorbericht und die Anlagen werden beschlossen.
3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung lt. Haushaltsplan werden beschlossen.

#### **Stimmenverhältnis:**

85 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

#### **TOP 8. Beschluss über die Eröffnungsbilanz des Amtes Eider zum 01.01.2013**

Der Amtsausschuss des Amtes KLG Eider hat am 10. Dezember 2012 einen Grundsatzbeschluss gefasst, der die Einführung der Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung ab 01. Januar 2013 beinhaltet.

Gem. § 54 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik hat das Amt KLG Eider eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Darin sind sämtliche Vermögensgegenstände (Mittelverwendung) und Finanzierungsmittel (Eigenkapital / Fremdkapital = Mittelherkunft) aufgeführt.

Die Eröffnungsbilanz wurde durch die Verwaltung erstellt und war gemäß § 95n Gemeindeordnung durch den zuständigen Ausschuss zu prüfen. Dies erfolgte am 07.01.2019 durch den Hauptausschuss mit einer Beschlussempfehlung für den Amtsausschuss.

Die **Bilanzsumme** beträgt **20.757.829,74 €** und ergibt sich folgendermaßen:

#### **Aktiva**

Anlagevermögen	12.039.749,36 €
Umlaufvermögen	8.282.072,29 €
Aktive Rechnungsabgrenzung	436.008,09 €
<b>Summe</b>	<b>20.757.829,74 €</b>

#### **Passiva**

Eigenkapital	1.406.589,87 €
Sonderposten	5.331.827,34 €
Rückstellungen	4.370.089,81 €
Verbindlichkeiten	9.648.798,72 €
Passive Rechnungsabgrenzung	524,00 €
<b>Summe</b>	<b>20.757.829,74 €</b>

#### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss des Amtes KLG Eider beschließt die Eröffnungsbilanz des Amtes KLG Eider zum 01.01.2013 in der vorgelegten Form.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 9. Erstellung einer Analyse "Wassertouristischer Potentiale an der Eider"**

Seit einiger Zeit ist das Amt Eider neben weiteren Ämtern zusammen mit der ETS GmbH in der Diskussion über die Sicherung der Gieselauschleuse. In den verschiedensten zu dieser Thematik stattfindenden Terminen wurde auf die Wichtigkeit des Erhalts der Schleuse für die Region hingewiesen. In einem der letzten Treffen war auch Wirtschaftsminister Buchholz geladen. Mit ihm konnte sich darauf verständigt werden, dass es wichtig wäre, dass die Region ermittelt, welche touristischen Potentiale in Bezug auf die Eider und somit auch für Investitionen an und um die Eider bestehen. Dadurch könnten auch Bundesmittel initiiert werden. Das Land hat sich bereit erklärt, hierfür Mittel zur Verfügung zu stellen. Der Amtsdirektor hat namens des Amtes Eider erklärt, dass das Amt die Trägerschaft für eine derartige Untersuchung übernimmt. Daraufhin wurde in Zusammenarbeit mit der ETS GmbH und Beteiligten vom Land, von Dithmarschen Tourismus und weiteren Organisationen der Inhalt einer solchen Untersuchung in dem anliegenden Konzept zusammengefasst. Nach einer Kostenermittlung wurde daraufhin die ebenfalls anliegende Kosten- und Finanzierungsübersicht erarbeitet.

Es werden Kosten in Höhe von 42.400,00 € entstehen. Diese werden aller Voraussicht nach von den Aktiv-Regionen und vom Land gefördert. Entsprechende Signale hat es bereits gegeben, es fehlen jedoch noch die formellen Zustimmungen. Wenn alle Förderzusagen erfolgen, verbleibt beim Amt Eider ein Eigenanteil in Höhe von 3.650,00 Euro. Die Verwaltung hat die anderen an der Eider liegenden Ämter Eiderstedt, Mitteldithmarschen, Hohner-Harde, Kropp-Stapelholm und Nordsee-Treene angeschrieben und nach einer Teilung der Mittel gefragt, um auch gegenüber dem Bund und dem Land eine Einheit zu symbolisieren. Die Antworten stehen noch aus. Wenn sich alle Ämter beteiligen, verbleibt ein Eigenanteil in Höhe von ca. 700 Euro.

Da über dieses Thema bislang in den Gremien nicht gesprochen wurde, ist vor Veranschlagung der Mittel ein Beschluss des Amtsausschusses erforderlich. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind bereits im Entwurf des Haushaltes berücksichtigt.

#### **Beschluss:**

Das Amt Eider beauftragt die Erstellung einer Analyse „Wassertouristischer Potentiale an der Eider“. Die Verwaltung wird beauftragt, hierfür Fördermittel bei der Aktiv-Region und beim Land Schleswig-Holstein zu beantragen. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, mit den anderen beteiligten Ämtern eine Vereinbarung über die Kostenteilung des Eigenanteiles zu schließen. Amtsdirektor Büddig wird ermächtigt, nach Bewilligung der Fördermittel dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 42.400,00 € werden entsprechend der anliegenden Finanzierung im Haushalt 2019 bereitgestellt. Das Amt Eider übernimmt den auf das Amt entfallenen Eigenanteil, der nach Abzug aller Fördermittel und Kosten, die von den anderen Ämtern übernommen werden, verbleibt.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 10. Eingaben und Anfragen**

Am 04.04.2019 findet die Versammlung der SH-Netz AG statt. Wer verhindert ist, kann Sünje Jasper vom Amt Eider oder anderen Bürgermeistern/innen eine Vollmacht ausstellen.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen haben Arbeitssitzungen stattgefunden. Nach Klärung mit der Kommunalaufsicht beim Kreis Dithmarschen dürfen solche nicht öffentlichen Arbeitssitzungen in besonderen Angelegenheiten stattfinden.

Der Breitband-Zweckverband und die Stadtwerke Neumünster haben die Ausbaugebiete getauscht. Bei Bedarf können Vorträge zu Einwohnerversammlungen und Sitzungen der Gemeindevertretung angeboten werden.

---

(Lindemann)  
Vorsitzender

---

(Gude)  
Protokollführer

#### Verteiler:

AA + stv. anwesende Mitglieder, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)